

## KESTENHOLZ TRUCK CENTER PRATTELN

**Auftraggeber:** UBS Fund Management (Schweiz) AG, Kestenholtz Truck AG

**Auftragsdauer:** 2009–2013

**Auftragsart:** Direktauftrag

**Flächen:** Areal 20'000 m<sup>2</sup>

LKW-, Bus-, Transporter-  
werkstatt 6'800 m<sup>2</sup>

Showroom 900 m<sup>2</sup>

Büro 1'500 m<sup>2</sup>

Lager 800 m<sup>2</sup>

Durch Umstrukturierung und Erneuerung entsteht auf dem ehemaligen Schindler-Areal ein attraktiver und nutzungsflexibler Industriestandort. Auf einem Teilareal mit ca. 20'000 m<sup>2</sup> Fläche wird für die Kestenholtz Truck AG ein neuer Standort geschaffen. Die Hauptnutzungen sind Verkauf, Wartung und Reparatur von Nutzfahrzeugen und Bussen. Ebenfalls am neuen Standort angegliedert ist ein Karosserie- und Lackierzentrum. Das Projekt fasst somit mehrere bestehende Betriebe zusammen und bietet Arbeitsplätze für rund 110 Mitarbeitende der Kestenholtz Truck AG und Kestenholtz Holding AG. Der zweigeschossig als Massivbau ausgeführte zentrale Gebäudeteil enthält Showroom und Büros. Das Ersatzteillager erstreckt sich ohne massive Zwischendecke über beide Geschosse. Die westlich, südlich und östlich an den zentralen Bereich angrenzenden Werkstätten sind als Stahlbau ausgeführt. Das Dach des Südflügels wird als Parkfläche genutzt. Vier lokal bis zu 7 m auskragende Vordächer überdecken die Vorplätze zwischen den Gebäudeflügeln und verbinden diese zu einer Einheit.

Als erste neue Bebauung auf dem ehemaligen Schindler-Areal kommt dem Projekt eine Impulsfunktion zu, es soll das Areal gesamthaft als attraktiven Industriestandort positionieren.

